

16.4.
Gründonnerstagsfez
17.4. Gut Mampf ab 12
"Ei Noon!" Uhr mittags
19.4. Osterfrühstück
ab 11 Uhr bis 17 Uhr

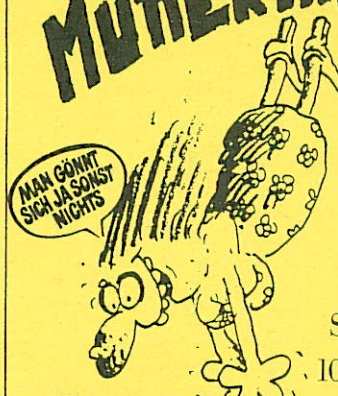
OSTERPARTY

18.4.



Samstag, 9. Mai

MUTTERTAGS-



So.,
10. Mai
Frühstücks
büfett

PARTY

VATERTAGS-

28. Mai



PARTY

WALPURGISNACHT

30. April
auf 1. Mai



Hexenpreise!
Frauen
zahlen
die Hälfte

Öffnungszeiten: Do., Fr., Sa.: 11 bis 1 Uhr
Mo.: 17 bis 24 Uhr So.: 10 bis 24 Uhr
Di., Mi.: 11 bis 24 Uhr (Frühstück bis 17 Uhr)

Sunshine
Bebenhäusezhofstr. 12
TEL. 310592

Nr. 3 **1,-**

Musik 0ffensive



Vorwort

Nur kurz: Die dritte Fanzine haltet Ihr nun
also in Euren Händen ...

Gefüllt mit News über die Reutlinger Szene
und die, der näheren Umgebung.

Viel Kritisches und Informatives - lest selbst!

i.V.: M.

P.S.: Rechtzeitig zum nächsten 3-Tage-Konzert
(18.-20.6.92) lest Ihr wieder von uns -
also lasst hören, was auch auf die Ohren drückt!

IMPRESSUM

Reutlinger Musikoffensive

Kontakt: Markus Armbruster oder: Micha Schmidt
Sonnenstr. 88 Hauptstr. 51
7410 Reutlingen 7000 Stittgart 80
(0711/735 11 62)

Druck: Universaldruck Calw

Auflage: 1000 Exemplare

Anzeigenpreisliste: Stand 1/92 - auf Anfrage

Die in den einzelnen Artikeln wiedergegebene Meinung
muß nicht mit der der Redaktion (ja, die gibt's)
übereinstimmen. Alle Artikel erscheinen unter aus-
schließlicher Verantwortung des Verfassers.

Über unverlangt zugesandte Beiträge freuen wir uns!

Inhalt

Vorwort / Impressum	2	E-wox	20
Inhalt	3	Frostguss-Comic	21
Rock gegen Ausländer- feindlichkeit (Rückbl.)	4	Keine Lobby für Musiker	22/23
In eigener Sache	5	Complete Disoids	24
Häuptling "böse Junge"	6/7	Pinwand	25
Jugendhaus Bastille	8	Was Das?	26
Sumppaposte junges Volk	9	RMO + News	27-30
Auf welches Seite	10/11	Konzerte	31
Delirium	12/13		
Schöne Töne	14/15		
Wizo (Rückbl.)	16/17		
Schlaf, Aus und vorbei	18/19		

Kneipe -
RESTAURANT
TÄGLICH AB
17.00 UHR

GLEICH ZEIT
DIESER AUSGABE
LIEGT DER
HITTELTUNGER
DES DRUCKERS
BEI
WIRTSCHAFTLICH
UND FACHMÄSSIG
BEACHTUNG.

KONZERTRÜCKSCHAU AUF DIE LETZTEN VERANSTALTUNGEN DER MUSIKOFFENSIVE

29.11./30.11.1991 SUDHAUS TÜBINGEN

Das erste große Festival der Musik-offensive seit der Danke-Reutlingen-Sache im letzten Mai! Mit 500 Besuchern am Freitag und 400 am Samstag wieder ein Riesenerfolg. Und das obwohl in Tübingen mehrere Parallelveranstaltungen gelaufen sind. Mit fast 3000 getrunkenen Flaschen Bier war das wohl die "Feuchteste" Veranstaltung im Tübinger SUDHAUS. Leider mußte "Don't move the red chair" ausfallen wegen nem Krankheitsfall, dafür spielte TQDI aus Tübingen. Manche Riesen-Reaggae-Spektakel in der Mensa könnten sich ne Scheibe abschneiden von so ner relativ unorganisierten Sache wie dem "Rock gegen Ausländerfeindlichkeit" der Musikoffensive!!

Der nächste Schlag der Offensive war leider ein solcher ins Wasser. Aber auch sowas muß mal sein. Am Samstag, 14.12.1991 spielten im BIERKELLER REUTLINGEN: WOLF, THE FUCKING BASTARD aus Reutlingen und SO WAR DER TAG aus Weiden in Bayern. Knapp 50 zahlende Gäste, von denen leider nur 25 bis zum Schluß ausharrten. Aber darunter um so hartnäckigere Fans von dem Avantgarde/Parodie-Rock der SO WAR DER TAG. WOLF war mal wieder unübertrefflich, so wie wir das von ihm gewöhnt sind. Diesmal hatte er allerdings einen Gitarristen dabei, der am Schluß das Publikum noch mit Beatlesongs aufmunterte.

Weiter gings mit KUD IDIOTI aus Jugoslawien am 17.12. in der BASTILLE in Reutlingen. Nach ihrem erfolgreichen Gig in der Zelle ne starke Woche davor, mußten die Jungs aus Pula noch diesen Nachfolgegig reinschieben. Über 100 Leute kamen dann auch in die Bastille und das an einem Dienstag! Astreiner Punkrock und ne Menge Spaß!

Samstag, 1.2.1992 KEINE AHNUNG und DESTINY aus dem Ermstal im BIERKELLER REUTLINGEN! Das hat der Bierkeller noch nicht gesehn. Der Eintrittsstempel ist richtig heißgelaufen. Obwohl Keine Ahnung als Hauptact angesagt waren, machten die treuen Fans von Destiny einen Großteil der 250 Besucher aus. Destiny lieferten dann nach über 1 Jahr Proberaum ihren ersten Gig mit wirklich gutem Hardrock und das Publikum ging voll mit. Keine Ahnung waren ebenfalls überzeugend mit ihrer Mischung von Rock, Pop & Blues.

Freitag, 7.2. in der ZELLE REUTLINGEN: MEMENTO MORI aus Ludwigshafen und CHROMOSONIC aus REUTLINGEN. Wieder mal zuviele Parallelkonzerte in Tübingen und Reutlingen. Mit 100 Zuschauern war die Zelle etwas unterbesetzt, was der Stimmung aber keinen Abbruch getan hat. Memento Mori spielten Metal-beeinflußten Hardcore mit deutschen Texten und hätten mehr Publikum, z.B. auch Metalfans, verdient. CHROMOSONIC als alte Offensive-Band waren wie gewohnt in alter Güte und Frische!

Freitag, 6.3. in der ZELLE REUTLINGEN: TQDI aus Tübingen und FROM OUTER SPACE aus Sindelfingen. Obwohl das ganze erst knapp eine Woche davor geplant wurde und die Werbung praktisch erst 2 Tage davor lief, ein ganz gut besetztes Haus mit 150 Besuchern. Tja, langfristige Werbung ist doch nicht alles! TQDI waren brilliant. So durften die Jungs erst nach 4 Zugaben von der Bühne. Von den MTV-reifen und perfekt spielenden FROM OUTER SPACE war dann das Publikum leider nicht so begeistert.

reutlinger musikoffensive präsentiert:
rock gegen ausländerfeindlichkeit

29.11. Freitag

SUMPFPÄPSTE
NOCH 2 TÖCHTER
JILL ON THE HILL
'MORBID NIGHTMARE'

30.11. Samstag

COMPLETE DISORDER
MAN OF STRAW
DON'T MOVE THE RED CHAIR
CHUNKS

TÜBINGEN

Sudhaus Becksfabrik an der B27

Einlaß: 19.30 Beginn: 20.00 Eintritt: 10DM

Bandreihenfolge wird am Abend bekannt gegeben.



MusikOffensive

IN EIGENER SACHE
IN EIGENER SACHE
IN EIGENER SACHE

Langsam reicht's! Zu viele Leute, die ihren Arsch nicht hochkriegen und nur profitieren wollen. Und manche sabbern dann noch eine(n) von denen ultradumm an, die wirklich sich uneigennützig den Arsch aufreißen, um hier in Reutlingen mehr loszumachen. Da genügt es auch nicht, einmal im Monat beim MusikOffensive-Treff "anwesend" zu sein. Es gibt einfach viel zu viel Arbeit drumherum, z.B. Plakate und Flyers machen, aufhängen und verteilen, Presseinfos, Fotos, Platten o. Demos besorgen bzw. herstellen, Versand an Radios, Monatspresse, Tagespresse, Backline- und Equipmentbesprechung mit den Bands, PA besorgen evtl. helfen bei Auf- und Abbau, Kasse machen evtl. Merchandising, Licht einstellen und machen, sich kümmern um Essen und Getränke, nötigenfalls auch um Übernachtungsmöglichkeiten für auswärtige Bands usw. . . . dafür braucht man Leute, wenn die Arbeit wehigen Machern nicht über den Kopf wachsen soll. Ab sofort gibt's für sogenannte Reutlinger Bands inkl. Umland für Konzerte keine Garantien mehr und für jede Popelband, die selbst nichts auf die Reihe kriegt und nichts mit uns zu hat bzw. auch nicht tatkräftig mithilft, spielen wir, die MusikOffensive, in Zukunft auch nicht mehr den Veranstalterdeppen.

Bei den niedrigen Eintrittspreisen, die wir haben, werden demnächst alle "MusikOffensive-Mitglieder", die gar nichts oder fast gar nichts für die Sache tun, für Konzerte auch Eintritt bezahlen. Da wir keinerlei finanzielle Unterstützung von außerhalb kriegen und außerdem keinen Getränkeumsatz machen können wie ein eigener Club, müssen wir einfach anders kalkulieren, wenn wir nicht draufzahlen wollen bei Veranstaltungen. Für größere Konzerte z.B. in der Zelle fallen an Kosten für PA, Gage, Werbung usw. 1000 DM oder mehr an, folglich kann man sich ausrechnen, daß die Konzerte auch gut besucht sein müssen, um einigermaßen rauszukommen.

Falls es nötig sein sollte, werden wir den ganzen Haufen "MusikOffensive" reorganisieren und zwecks Informationsfluß und Flexibilität 2wöchentliche Treffs veranstalten. Undemokratische Entscheidungen sollten zwar vermieden werden, können aber grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden. Schließlich sind wir kein Verein mit irgendwelchen Satzungen, noch ein kommerziell arbeitender Betrieb. Unsere Antriebsfedern sollten nach wie vor Idealismus und Enthusiasmus sein, gepaart mit der Liebe zur Musik. Natürlich sollen auch weiterhin, auch unbekannte, Reutlinger Bands eine Chance kriegen, mit größeren Acts zusammen zu spielen, wobei wir uns die Auswahl vorbehalten. Vielleicht machen wir uns bei einigen dadurch unbeliebt, der Sache jedoch wird es helfen zu mehr Popularität.

So long. Micha

HÄUPTLING "BÖSE ZUNGE" BE(R)ICHTET:

1. ICH WAR (LEIDER) DABEI!!!!

Sonntag, 9.Feb., Casino, Stuttgart, Archbishop Kebap (Schottland)
und Die Trottel (Ungarn)

Oje! Herrmineh! Warum muss sich die Jahresdurchfallquote von irgendso einer verdammten schottischen Jazzhochschule als Hippies oder Wavelinge oder irgendwas dazwischen verkleiden und dann ausgerechnet das gutmütige schwäbische Publikum quälen? Auf der Bühne Bass, Gitarre, Schlagzeug, Gesang: sieht noch ganz wacker aus. Dann noch ne Tröte, bisschen Minuspunkt, aber mal sehn. Und dann gehts los, frei nach dem Motto "Hauptsach viel Töne". Der Bass rumpelt vor sich hin, das Schlagzeug zischelt lustig dazu und der Gitarrist verirrt sich in (zum Glück) wenig bekannten Griffbrett-gegenden. Dazu einfach unsäglich, die Quäke. Die Sängerin benutzt ihre Stimmbänder, dazu macht sie Bewegungen, als ob sie barfuss über nen Zebrastreifen voller Reissnägeln laufen muss. Tja, die ersten drei Lieder haben wir noch gelacht, dann wurde es aber ernst. Bitterer Ernst! Das ist der Sound, den weissbekittelte Gastgeber in manchen geschlossenen Häusern ihren "Gästen" vorspielen, damit sie den Kopf gegen die Wand haun! Also da gibts nur eins: Flucht in den (ungeheizten) Nebenraum. Dort sitzt schon ein Grossteil der Meute und denkt trübsinnig darüber nach, warum er überhaupt geboren wurde. Nach dem dritten Pils stell ich dann so alles in Frage, was mich jemals beschäftigt hat. Vielleicht ist der Mensch doch ne Verirrung der Natur? Gerade rechtzeitig vor dem Freitod: Endlich Pause! Die Mundwinkel heben sich etwas, es kann nur noch besser werden. "Die Trottel", Kollegen aus einer ähnliche Anstalt in Budapest, Ungarn, betreten die Bühne. Schnarr, blubber, pfuttttt, schnarr, blubber, pfutt, pfutt, es geht tatsächlich so weiter! Womit haben wir das verdient? Zum Glück keine Hörner, keine Tuten, und auch kein Gesang. Geschwindigkeit ist keine Hexerei, die Jungens spielen tatsächlich auf Zeit. Hab ich da nicht ne Stoppuhr um den Hals des Drummers baumeln sehn? Auf jeden Fall werden so Rockriffs auf 78 Umdrehungen abgenudelt. Das Publikum glotzt gebannt wie das Häschen vor der Brillenschlange und mir bleibt wieder nur einmal die Flucht in den immer noch ungeheizten Nebenraum. Meine Stimmung sinkt auf dasselbe Niveau, wie damals, als ich erfahren hab, dass es keinen Nikolausi gibt. Und da kommt mir die Erleuchtung: ich bin frei und kann gehn!!!! Gesagt, getan! Schnell ab ins Auto und die 3-Mark-50-Kassette mit leiser Supermarktmusik aufgelegt. Dazu das leise Brummen des Motors und die Welt ist wieder in Ordnung!

2. NE ANDERE SACKGASSE, in die sich ne Sache, die mal Punk hätte sein sollen, verirrt hat und dazu noch n heisses Eisen in Reutlingen und das heist "Wizo". Das soll Punk sein? Drei spätpubertäre Dorftrottel mit Filzbüschelperücken und nem grandiosen Humor

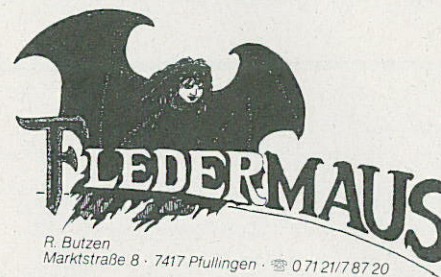
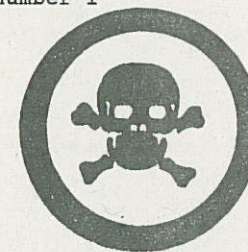
frei nach dem Motto "Frau umgebracht, selten so gelacht". So gehts die halbe Platte durch. Dazu noch n paar flotte Stammtischsprüche zu Anarchie und fertig ist das Produkt. Ist das nun frauenfeindlich oder nur komplett bescheuert? Oder vielleicht gar ne ausgefeilte psychologische Studie über das Keinstadtleben? Oder haben die Jungs nur zuviel Körbe einstecken müssen? Auf jeden Fall können sie ihren schnauzbärtigen Kumpels (bei denen es immer Umpf Umpf aus dem GTI macht) getrost das Wasser reichen. Aber hoppla da hab ich was vergessen: Alle Achtung, die flotten Typen haben die Opel-Gang-LP der Hosen gut studiert! Dazu noch n paar Werner-Zitate (Farz farz) und die Sache ist perfekt! Das erinnert mich an den Hit von Karl Dall: "Diese Scheibe ist n Hit, wann kriegt ihr das endlich mit? Diese Platte müsst ihr koopen, das is ne Scheibe für die Doofen!" Tja der Karl war wenigstens ehrlich...

3. MAL WAS POSITIVES ! Meine 3 Lieblingshits

THE SAINTS: this perfect day

HAWKWIND: silver machine

THE SID PRESLEY EXPERIENCE: public enemy number 1



Leder

- Änderung & Reparatur
- Neu- und Sonderanfertigung
- Accessoires

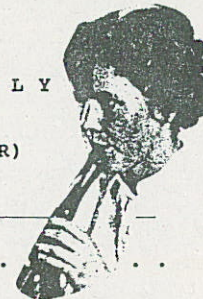
Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Di. - Fr. 10.00 - 12.30 h und 14.30 - 18.30 Uhr
Sa. bis 20.30 h · So. 10.00 - 13.00 h · La. Sa. bis 16.00 h

NEU: «FUNDUS» Secondhandshop

Verkauf und Annahme, nur Sa. geöffnet

Diese Begebenheiten zeigen wohl, wie sehr es der Stadt am Herzen liegt, daß solche kommerzielle Discos, die ja einen gewissen Beitrag an **Gewerbesteuer** zahlen- im Gegensatz zu einem Jugendhaus- zu unterstützen. Auch ist es den Oberen wohl egal, wenn sie **250-300** Jugendliche im Alter zwischen 10 und 22 Jahren vor den Kopf stößt. Da , beschleicht somanchen doch das Gefühl, daß die Stadt die Bastille zu einem reinen Alibi-Jugendhaus verkommen lassen will. Aber was will man von einer Stadt erwarten, die nichteinmal ein eigenes Jugendamt hat und Jugendarbeit nur auf dem Papier von ein paar ahnungslosen Schreibtischtätern gemacht wird?

.....
D# D#



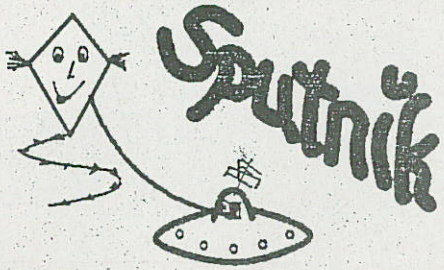
Auf welcher Seite wir stehen

Immer wieder kommen - mehr oder weniger ernstgemeinte - Zuschriften an die Musikoffensive, bei der die Frage gestellt wird, zu welcher Gruppe oder Seite oder was auch immer wir gehören - nach der Pressemeldung über die Spaltung der Musiker in zwei Lager. Also: Dies kann so adhoc nicht beantwortet werden. Da die Musikoffensive ein freiwilliger Zusammenschluß von Musikern und Musikerinnen ist, die den verschiedensten Stilrichtungen angehören und die alle erdenklichen Weltanschauungen und Meinungen haben, gibt es ein Sprachrohr der Offensive nicht. Jeder kann gleichberechtigt seine Wünsche und Gedanken äußern - klar, daß dadurch auch unterschiedliche Bilder der Gruppe insgesamt entstehen. Wichtig ist uns, daß sich innerhalb der Musikszene etwas bewegt. Wir wollen ein Forum bieten, aufzeigen, was trotz der widrigen Umstände (Keine Proberäume, wenig Möglichkeiten für Konzertveranstaltungen, keine Unterstützung - eher noch das Gegenteil ...) machbar ist in Reutlingen. Auch innerhalb der Offensive gibt es nicht EINE MEINUNG - lediglich in den Zielen und einem groben Konzept sind wir uns einig: Keine Frauenfeindlichkeit wird geduldet, Ausländerhaß gibt es bei uns nicht genausowenig wie faschistisches Gedankengut. Wir sind - das heißt wir versuchen es, sind ja auch nur Menschen - offen und tolerant für alle Interessenten zu sein. Wir wollen aber nicht zu einer reinen "Konzertveranstaltungs-maschinerie" degradiert werden. Es kann nicht angehen, daß sich Bands bei uns melden, die mit der Offensive und deren Arbeit nichts zu tun haben wollen und von uns erwarten, daß wir für sie ein Konzert organisieren - und das war's dann. Nöö, liebe Leute, das wollen wir nicht. Jeder Musiker und jede Musikerin, die sich engagieren möchte, für die es um mehr geht, als nur ein Konzert, ist herzlich eingeladen, bei uns vorbeizuschauen. Wir treffen uns noch immer jeden ersten Sonntag im Monat um 17 Uhr in/ oder an der Zelle, Reutlingen. Was steht als nächstes an ?? Na, in diesem Jahr kann die Musikoffensive bereits das einjährige Bestehen feiern (aber feste) Der Zeitpunkt liegt voraussichtlich wieder im Mai, so etwa 28,29 und 30.ter. Wenn es klappt, dann gibt es an diesen drei Tagen wieder jede Menge Musik - und nicht nur von den Bands der Offensive. Man/ Frau darf gespannt sein. Um jetzt nochmal auf die Sache mit den Lagern einzugehen: Für mich gibt es keine "Lager". Ich denke, daß jeder, der ein bißchen Grütze im Kopf hat, sich von solchem Schwachsinn distanziert. Ich bin niemandem BÖSE, der eben meinte, beim Festival der Stadt Reutlingen sein Heil zu finden. Ich verachte niemandem, der sich danach erst für die andere Möglichkeit inter-

essiert hat. Ich wehre mich dagegen, von irgendwem in eine Position gedrückt zu werden, die mir fern liegt. Soric: Die Anfeindungen, die es im Vorfeld des Festivals gab; die Meinung einiger Musikkollegen (mit denen ich früher schon teilweise mal zusammengespottet habe); die Junqs und Mädels von der Musikoffensive wären dämliche Punks, die aus lauter Frust über ihren ausbleibenden Erfolg eben Randalen machen wollten. Ich sage es nochmal - auch auf die Gefahr hin, mich zu wiederholen: Ich zähle weder zu den Punks noch will ich Randalen machen. Ich bin Sängerin und Gitarristin in einer - relativ - etablierten Band (den MUDDY MUFFINS) und gehöre zu ÜBERHAUPTKEINER SZENE dazu !! Gerade deshalb arbeite ich in der Musikoffensive mit, weil ich möchte, daß auch andere, neue Bands eine Chance erhalten. Wer also immer noch die Frage nach dem "Lager" stellt - dem kann ich auch nicht helfen. Ich kann - glaube ich - in diesem Punkt für alle Musiker und Musikerinnen sprechen: Keiner wird diskriminiert, der beim Festival mitgemacht hat! Entscheidend ist die menschliche Einstellung - arrogante Ärsche gibt es wohl überall. Jeder kann sein Bier(Wein oder Tequila auch) wo und mit wem immer er oder sie will trinken, ohne von jemandem von uns blöd gemacht zu werden. Wie gesagt, denen die glauben, den Schlüssel der Weisheit zu besitzen und keine Hilfe oder Gedankenaustausch in irgendeiner Form zu brauchen oder zu wollen - dem sei herzlich gratuliert! Aber laßt doch fairerweise denen die Möglichkeit, die das vielleicht wollen. Ohne uns abzuqualifizieren - wo uns doch keiner von denen so richtig kennt, gel ! ? !

In diesem Sinne - kommt zu Hauff, Ihr MusikerInnen aus dem Kreis und der Stadt, auf daß wir zusammen groß und mächtig werden.

marion



Drachen und Spiele

Jongliersachen Blechspielzeug
Sportlenkdrachen Familienspiele Bumerangs
Kartenspiele Windspiele Erwachsenenspiele
Frisbee Drachenbaumaterial

Nürtingerhofstr.9, Rtlg., 07121-340837

DELIRIUM - primitiv und provokant ?
Oder: Wie schockt man 'nen Kulturschock ?

Was bewegt 'ne Band dazu in einem Heft wie diesem rumzuwuseln, nur weil sie sich ungerecht behandelt fühlen? GAR NICHTS!! Und deshalb wollen wir hiermit eigentlich nur klarstellen was klarzustellen ist, da wir es als untragbar sehen, daß irgent welche billigen Hetzer ihre Feindbilder in den eigenen Reihen suchen! Natürlich hetzen auch wir, und das sogar gegen Minderheiten (da Faschisten in diesem Land glücklichweise noch eine Minderheit sind!). Aber wo sind die Feindbilder geblieben, mit denen wir in die "Scene" gewachsen sind? Wo ist der wirkliche Revoluzzer-Punk geblieben? Uns wundert es, was für Probleme wenn che kleinkarierten Menschen haben, wenn sie auf der Suche sind, anderen was anzuhängen. Es gefällt uns, uns alle paar Monate mit Gerüchten herumzuschlagen, da diese meist furchtbar komisch sind, und die Dummheit vieler bloßstellt. Nur was da so alles entsteht....!!



Zuerst ist da ein Mensch, die ganz leise eine etwaige Ahnung haben könnte, die uns zwar kennt, aber trotz eventuellem Ironie- und Provokations-Bonus vielleicht doch bei falschem Verständniss ein Fünklein Wahrheit an den Tag interpretieren könnte. ZACK! Und schon hat jemand etwas gaaanz genau verstanden, man kennt sich ja schließlich bestens mit der Materie aus, und schon gibts eine Neuigkeit, die genau in den Kram passt, um sich prima wichtig zu machen. Und schon haben wir uns zum einen Hauptgrund dieses Ergusses hinmoderiert:

Als da wäre die Behauptung wir seien Frauenfeindlich, und das würde sich in unseren Texten widerspiegeln. Immernin machen wir fast ausschließlich deutsche Texte (wobei dies nichts mit Nationalismus zu tun hat, sondern ist einfacher!!). Nur um Gerüchten vorzubeugen!! Die dieser sind sie für jeder Mann/Frau die dieser Sprache mächtig sind einigermaßen gut verständlich... Übersetzungsfehler ausgeschlossen. Natürlich gibt es auch Leute, die derartigen Sarkasmus ganz einfach nicht verstehen WOLLEN!!

Welche, die dann aus Texten einzelne Zeilen ohne jeglichen Zusammenhang reißen, um sie besser in ihr verkorkstes Weltbild zu pressen!
Es wird auch weiterhin unsere Art bleiben die Gesellschaft und ihre Mißstände anzuprangern, zu provozieren und verarschen!! Und dieses machen wir auch weiterhin durch Musik und ironisch-harte Texte, basta! Wir haben niemals vorgehabt Texte gegen

Frauen und Kinder zu richten-als ob wir nichts besseres zu tun hätten. Ob dies die entsprechenden Homo-Sapiens checken oder nicht ist uns eigentlich auch ziemlich schnuppe!!

Aber der Neid und Hass nimmt kein Ende!!
Nein, nein... unsere Spitzel-Akte reicht bis ins Jahr 1988 zurück! Genau zu diesem Zeitpunkt haben wir nämlich andere Musiker auf's übelste abgelinkt und somit kein Recht im Alternativen-Atrium zu spielen (trotz einiger Interessenten!). WER WEN abgelinkt hat, und WER WEN um mehrere hundert Marker beschissen hat, lässt sich zwar durchaus beweisen, ist aber nuicht die eigentliche Lächerlichkeit an der ganzen Sache. Es ist vielmehr die Tatsache, daß die Zeilen in denen die Masse sich nach einzelnen zu richten hat leider noch nicht vorbei sind. Die einen nennen es Auftrittsverbot, der andere sagt er will nur nicht daß DELIRIUM "hier" spielt! PENG! Obwohl schon mehrfach "Mitarbeiter" bei uns nachgefragt haben, ob wir Lust hätten mal zu spielen, hat es nun den Anschein wir würden betteln um im Monopol-Musterladen aufzutreten. Aber auch wir bäugen uns der Macht des älteren (da diese glaubhafter sind, und somit das Lügfen vereinfacht wird). Persönlicher Racheakt hin oder her, es wird so getan, als ob nicht noch was gut hätten vom letzten DELIRIUM-konzert vor Ort.

Da wir aber nunmal arrogante Spießer sind, haben wir momentan auch gar keinen Drang mehr überhaupt in Läden zu spielen, die bei "Normal-Discos" ihre antifaschistische Meinung deutlich zum Ausdruck

bringen, bei Konzerten aber einen nicht unbeträchtlichen Anteil an zahlenden "politisch Fragwürdigen" sehr gerne übersehen. Sonst ist doch auch jeder der nicht für uns ist gegen uns!!
Nun gut wir schmolten jetzt auf jeden Fall und warten die böartigen Reaktionen auf unsere Stellungnahme ab. Auch wenn wir jetzt noch ungerner gesehen werden: Wir kommen wieder!!!

WIR KOMMEN AUCH NUR AUS EINEM GRUND: UM LEUTE ZU TREFFEN! WIR LASSEN UNS NICHT VON EINEM HÄUFCHEN ABGEDREHTER DEN SPASS AN DER SACHE VERMIESEN!
UND UNSERE "MINI-LP" KOMMT TROTZDEM NOCH (IRGENT WANN)! UND WER UNS GLEICH ZU SCHNECKE MACHEN WILL:

DELIRIUM
c/o Axel Reuter
Schönbergstr. 86
7417 Pfullingen

SCHÖNE Töne



R.E.M. : Out of time (Warner Bros.)
Schön. Wirklich schön. Ne schöne Nebenherplatte um
morgens seine Unterhose und Socken zu suchen.

SVERVEDRIVER : RAISE (Creation)

Hey ihr milchgesichtigen Langhaarsäcke. Ihr kennt
doch sicher Diösour Jr. und Nirvana. Na also.
Dann wird es aber Zeit seinen breitgesessenen Arsch
aus dem Sessel zu heben um sich die neue Svervedriver
zu besorgen.
Schön noisige Gitarren, ravebeeinflusste Melodien, Wah Wah
Orgien und alles andere mehr was ein gutes Bier braucht.
Svervedriver sind zwar aus England, hören sich aber sehr
amerikanisch an. Aber wen stört das schon. Rave down!

Yo la tengo: May ising with me (City Slang/Era)
Na also. Die könnens doch noch. Und wie
Wunderschöne Melodien und herrlich schräge Gitarren.
Lärm und Stille aus dem Ozonloch.
Wieder mal, beste Band der Welt.

Beasts of Bourbon: The Low Road (Red eye/Polydor)
Vor zwei Monaten in Spex schon Platte des Monats.
Jetzt ist sie endlich draußen und liegt hier vor mir.
Gnadenlos wird von den Australiern Country, Blues und
Ur-Rockn roll so laut und ungeschliffen seziert wie
man sie von ihrer Debütplatte her kennt.
Schweinerock pur. So long, cocksuckers.

RIDE : Going Blank Again (WEA)
JAAAA!! Das ist sie. Die ultimative Gitarren-Pop-Platte
im März. Tolle Songs die sofort ins Ohr gehen.
Das Album ist Gitarrenorientierter und legt weniger
Wert auf Effekte als die Vorgängerplatte.
Sind übrigens gerade auf Tour. Hingehen!!!
Ride on.

NIRVANA : Nevermind
Lest doch Spex oder Howl oder was weiß ich aber ich
schreib hier nichts mehr dazu. KAUFEN!!!!

Café - Kneipe

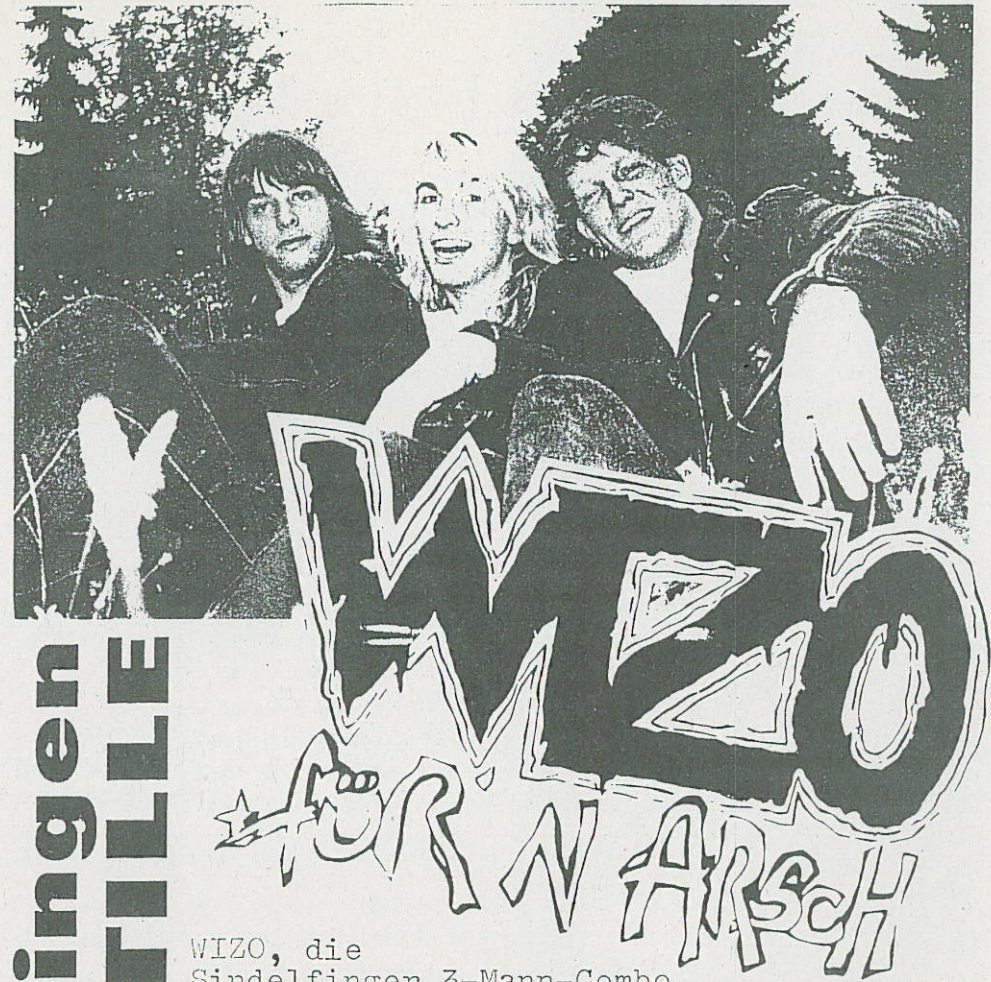
VISAVIS

in der oberen Wilhelmstraße

Frühmorgens
so sympathisch wie
spätabends.

Öffnungszeiten: Montag bis
Samstag 10 bis 24 Uhr,
Sonntag und Feiertag
15 bis 24 Uhr

Bastille und Müsli-Defensive präsentieren



Reutlingen
BASTILLE

WIZO, die Sindelfinger 3-Mann-Combo, ist hierzulande durch spektakuläre Schulhof-Aktionen kein unbeschriebenes Blatt mehr. Überregional sorgten sie (von Bravo, Bild bis Zeit u. Spiegel) für Schlagzeilen beim Manfred Krug-Verkehrsröwdy-Prozeß in Calw. Purer Punkrock mit deutschen Texten von peinlich bis politisch sorgen für Stimmung und dafür, daß WIZO ohne weiteres in einem Atemzug mit den HOSEN, ÄRZTEN zu nennen sind. (Garantiert fetzig und lustig)

Di., 10. März '92 20 Uhr

So, nun ist es also doch über die Bühne gegangen, das WIZO-Konzert, das im Vorfeld soviel Wirbel verursacht hatte. Gab es doch beim MusikOffensive-Treffen im Januar ausschließlich positive Stimmen für ein Konzert von WIZO in der Zelle/RT, so kreisten beim Februartreffen schon die Textblätter in unserer Runde ob der immer gärenden Gerüchteküche (Max von der Zelle meinte, es könne evtl. zu bösem Blut mit den anderen führen). Nachdem also Musik und Texte eingehend gehört bzw. behandelt waren, kamen wir (einstimmig!) zum Entschluß, daß weder Band noch die Texte speziell "Frauenfeindlich" sind, höchstens manchmal nicht sonderlich intelligent. Das ist insofern auch nicht verwunderlich, da die wenigsten Bands ausschließlich niveauvolle Texte im Repertoire haben, und da nicht allzu oft in der für uns "100 % verständlichen" Muttersprache (Deutsch) gesungen wird. Niemand von uns hatte Einwände, WIZO trotzdem zu machen, nur wollten wir die Zelle mitentscheiden lassen. Das gleiche Spielchen von vorne, Musikoffensive mit 4 Leuten vertreten auf der Zelle-MV, Textblätter kreisen, Diskussion, dann die Ablehnung. 2 unserer Leute kriegen auch kalte Füße und beschließen WIZO in RT überhaupt nicht zu machen. Ich "zäher ^{Hund} ~~Baron~~" (laut Max) denk' mir für'n Arsch und mach's halt doch! Über 100 Besucher in der Bastille glauben an "jene Gerüchte" nicht mehr. Müsli-Defensive dankt der Bastille, Torte, Haage und Glück. Nicht für'n Arsch sagt Micha.

Schluß, Aus und vorbei

So, das war's dann. Auch die letzte Domäne Reutlingens hat aufgegeben. Rechte ich mich in der letzten Ausgabe der Zeitung noch darüber auf, daß die Musikbonzen gute Platten einstampfen und künftig nur noch als CD auf den Markt schmeißen, so muß ich nun zu meinem Bedauern feststellen, daß die Läden diese Scheißpolitik mitmachen. Die Rede ist natürlich vom Plattenlädle. Ausverkauf, alles schwarzen Scheiben zum halben Preis. Dann soll alles umgebaut werden - und nach dem Umbau gibt es dann nur noch CD's. Wird sich der Laden dann auch umbenennen ?? Denn Platten sind halt die alte alten schwarzen Scheiben, oder ? Wenn es keine Platten mehr gibt, dann können die Produktionsmulties endlich frank und frei an der Preisschraube drehen. Kostete die CD bisher so um die 25 Mark, dann kann bei Beherrschung des Marktes die geliebte oder ersehnte CD vom Künstler oder Band auf den doppelten Preis klettern - ist dies im Sinne der Musikkonsumenten ? Klar, in meinem Sinne ist dies nicht. Ich ärgere mich mich grün - aber es hilft nix. Trotzdem werde ich nicht in diesen Zug einsteigen. Nein, ich kaufe keinen CD-Player und auch in Zukunft keine CD's. Wenn ich dann auf der Suche nach neuen Titeln bin, dann muß ich eben auf die total antiquierte Methode zurückgreifen, die ich vor Jahren praktizierte: Aus Mangel an ausreichendem Taschengeld war ich gezwungen, mir die Titel im Radio zusammenzuschneiden. Ist ziemlich zeitraubend, das Gelaber der Moderatoren ist auch oft kaum erträglich (vor allem, wenn sie ihre Gags mitten im Stück oder am Ende desselben plazieren). Aber ich will mich keinem Diktat irgendwelche Multies beugen. Ich frage mich ernsthaft: Was kann ich dagegen tun ?? Wenn vielleicht ganz, ganz viele sagen würden: Nein, das machen wir nicht. Wir kaufen einfach keine CD's, sollen die auf ihren Scheiben sitzenbleiben. Ob sich dann etwas ändern würde ?? Oder hat der alte Soruch aus der Kamofzeit des Volkes gegen Ausbeuter und Unterdrücker (Alle Räder stehen still wenn mein starker Arm es will - Gemeinsam sind wir stark) keine Gültigkeit mehr ? Manch einer mag denken, welch eine Hysterie, ist doch scheißegal, ob ich jetzt Prince von der LP oder der CD höre - hauptsache der Sound ist geil. Tja, dem sei dann gesagt, er hat das wahre Wesen der Musik halt noch nicht so richtig verstanden. Musik lebt aus dem Augenblick, in dem sie gespielt wird. Durch die heutigen Aufzeichnungstechniken ist es möglich, diese Momente zu konservieren. Alles soweit in Ordnung. Aber die ~~E~~preßbarkeit

bei einer Monopolisierung steigt enorm! Wenn es also nur noch CD's gibt, dann könnte es sein, daß die Vielfalt der Angebote darunter leidet. Dann gibt es neben dem bestehenden "Einheitslook" auch bald den Einheitsgeschmack in Musik, dann vielleicht auch die Gleichschaltung auf der Ebene der Gedanken und Gefühle - ganz nach Aldous Huxleys "Brave new world".

Ich möchte keiner von den Lemmingen sein, der blind hinter seinem Vordermann herrennt- und dann in den Abgrund stürzt. Also wehre ich mich gegen die Anfänge. Vielleicht gibt es ja irgendwo Gleichgesinnte, die so denken wie ich. Vielleicht gründen wir dann zusammen ein eigenes Label, das dann - als Ausgleich zur profitorientierten Marktwirtschaft - alte Scheiben wieder auf Platte rausbringt, Nostalgie gepaart mit Überzeugung.

marion

WOLLE. GARNE. TAPISSERIE

MARIE-LUISE HOLDER
LINDENPLATZ 6
7417 PFULLINGEN
TELEFON 0 71 21 / 7 93 91

THE EWOX

HÄPPY MÄDDL

Vierzehnter Februar 92

I. Häppy Börsday

Heute ist für uns ein besonderer Tag, wir gratulieren:

- Der Mammi vom Ozzy, die wird 38 (Ihr Jonger schreit bei aous)
- Dem Goisele Opa vom Bär, der wird uralt (sein Enkel töchterlicherseits klampft bei uns)
- und Onkel Erwin vom Schnulle, der wird 56 (sein Neffe hat die höchsten Anschlagszahlen bei uns)

II. Was ist ein Ewok?

Def.: Ewok sind kleine, unrasierte Waldbewohner mit einem starken Hang zum exzeßivem Alkkonsum, die ebensogute Musik machen, wie sie den Geisteszustand eines halbgefüllten Aschenbechers beurteilen können.

III. Wie entstehen Ewok?

Oh je. Na ja. Also, das Paarungsverhalten dieser possierlichen Schmutzwühler, ach was....!!

Na gut wir sind entstanden aus: "Cold Fire, 7-UP, Revelation, Fallen Angels, Madness, Intoxication, Cation, Akne, F.D.J., (Wick Blau?) und, und, und

IV. Warum die Ewok?

Keine Ahnung!!!

V. Wer ist alles ein Ewok?

Prinzipiell mal jeder! Aber die Band setzt sich zusammen aus:

Sänger: OZZY ~~KAP~~

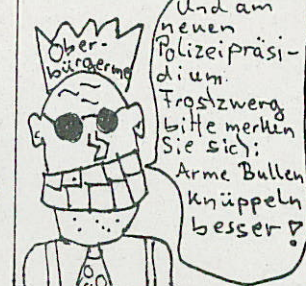
Gitarren: BÄR, OLLI ~~KÖSCHER~~

Schlagzeug: SCHNULLE

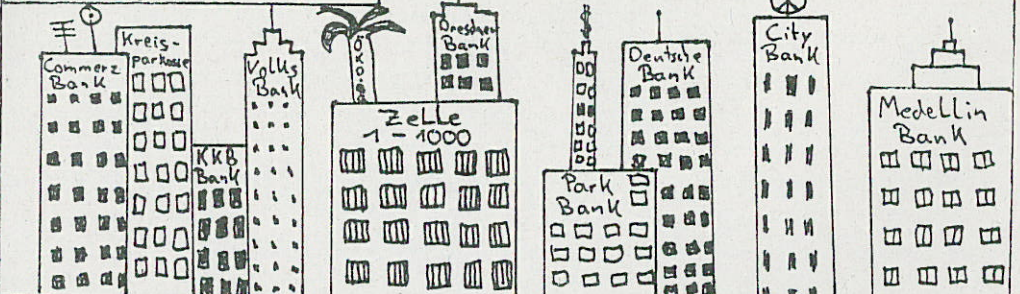
Bass: ZUTTI ~~WEIßA~~



Die Abenteuer des ehrenwerten Hausmeisters Frostzwerg II



Und nachts in seinem Bett träumt Oberbürgermeister Schnäpsle davon, daß aus der 'Arme-Schlucker-Stadt' Reutlingen eines Tages ein blühendes Paradies wird...



Richtigstellung zu Frostzwerg I: Auf dem Button des Oberbürgermeisters sollte natürlich Reutlingen stehen: Nicht Palermo!!!

"Keine Lobby für Musiker"

Daß die Landeskunstwochen einen tollen Nebeneffekt - nämlich die Prinzenbar - hatten, ist den meisten ja hinlänglich bekannt gewesen. Alle Bemühungen, diese Einrichtung über die Kunstwochen hinaus am Leben erhalten zu können, sind fehlgeschlagen. Auch die Anfragen auf Anmietung einiger Räume seitens diverser Musiker - auch der Offensive - wurden abschlägig gehandhabt.

Nun wurde einer Künstlervereinigung, die bisher noch nirgends in Erscheinung getreten war, eine Fläche von 300 Quadratmetern zur Miete angeboten - hier sollte sich nach Meinung der Stadt "Kunst" ansiedeln. Künstler jeglicher Art waren genehm - lediglich die Bedingung: Keine Musiker - galt es zu erfüllen. Warum - so die Frage. Nun, nach Meinung der Verantwortlichen könne man den Anwohnern den Lärm, der bei Musikern entstünde, nicht zumuten.

Das Fräsen eines Holzschnitzers bei Tag und Nacht - oder das Klopfen und Hämmern eines Steinmetz-Künstlers hingegeben sei nicht so störend. Außerdem sei ja bekannt, daß Musiker ein eher undurchsichtiges Völkchen seien, die dem Alkohol und vielleicht auch den Drogen eher zusprächen. Geneigter Leser, entsteht bei Euch auch der Verdacht, die Kulturschaffenden leben in einem anderen Kosmos ??? Vorurteile, Diskriminierungen - das ist die Tagesordnung, wenn sich Mann oder Frau bekennt, Musiker/in zu sein. Ein Glück, daß die großen Künstler heute schon lange tot sind. Ein Mozart beispielsweise hätte heutzutage keine Chance, denn er war Musiker, trank und schrieb die phantastischsten Opern dabei - ohne bössartig zu sein oder jemandem zu schaden. Seine ~~XXXXX~~ Musik wird heute auch von jenen Menschen gern gehört, die eine solche Lebensweise in der heutigen Zeit schlicht als "asozial" bezeichnen würden. Aber auch die Maler, die öffentliche Gebäude und Museen zieren, bekämen in der heutigen Zeit keinen Fuß mehr auf den Boden. Müssen die Künstler eigentlich immer erst tot sein, damit ihre ~~XXXXX~~ Künste etwas gelten ?? Lebt denn der Geschmack des Spießbürgers nicht von der Ideenvielfalt derer, die er eigentlich verachtet - deren Werke die nächste Generation Spießbürger dann aber gesellschaftsfähig macht ? Wer erteilt wem und welcher Art der Kunst das Prädikat "angesehen"? Tatsache ist, daß die noch eher geduldeten Künstler jetzt eine Möglichkeit im ehemaligen Heinzelmann-Areal bekommen. Es sei ihnen gegönnt.

Auch der neue Fahrradladen dort ist okay. Aber warum zum Teufel kann es im Kellergeschoß dieses riesen Hauses nicht ein paar Proberäume für Musiker geben ?? Gut abgedämmt, damit die Anwohner nicht belästigt werden. Das ist nicht einzusehen, zumal sich die Kulturbeflissenen der Stadt - sollte eine dieser ungeliebten Bands tatsächlich - allen ihr in den Weg gelegten Knüppeln zum Trotz - einen größeren Bekanntheitsgrad erreichen, nur allzu gern damit brüsten (Ein Kind unserer Stadt) Vielleicht sollten die ~~XXXXX~~ MusikerInnen auch mal zu drastischeren Methoden ~~X~~ greifen - und die Kellerräume besetzen. Vielleicht müssen wir uns aber auch damit abfinden, daß in Reutlingen rein garnichts für sondern eher noch etwas gegen ~~XXX~~ Musiker getan wird. Aus ~~XXXX~~ Solidarität sollten sämtliche Plattenspieler und CD-Anlagen dieser Herren für eine Zeit lang einfach keine einzige Note der so geliebten Musik spielen, sondern statt Mozart nur immer wieder "Säufer; Säufer, Säufer" dudeln und auf den tollen Bildern sollten Szenen des täglichen Lebens des Malers zu sehen sein: Armut, Not und Exzesse. Vielleicht wäre das heilsam

M.



WÜRDEN SIE MIT DIESER BAND EIN KONZERT VERANSTALTEN?



Wählen Sie COMPLETE DISORDER
07121/600557

Heavy Band sucht PROBERAUM.
Tel. 07071/26911 (Brund).

KEYBOARDER(IN) gesucht!
Stilrichtung Blues + Rock
(Bsp. Bryan Adams).
Tel. 07022/45139, Michael.

SUMPFPÄPSTE suchen gute(n)
Schlagzeuger(in), möglichst
aus Raum TU, RT oder S. Bitte
melden unter 07121/340901
(Markus) oder 0711/7351162
(Micha).

Entlaufen:
Wer hat unseren Bassist gesehen?
Er ist etwa 1,80 m groß, hat längere dunkle
Haare (kein Angora), und der kleinere dunkle
treiber ist von uns Mitte Dezember zum
letzten Mal gesehen worden.
Wer hat ihn gesehen? Bitte melden unter
Chiffre: EW 3468 OX
Belohnung: 500,- €

KLEIN-
ANZEIGEN
Suche voll-
funktions-
fähigen, nu-
merischen
Wegweiser für
150,- Mark.
Dies ist eine der wenigen
KLEINANZEIGEN in die-
ser Ausgabe.

Tapes von Reutlinger Bands u.
aus der Umgebung immer noch
erwünscht für den ultimativen im-
RE-TAPESAMPLER (Erscheinung im
Herbst '92, Mindestauflage: 500
Stück). Bitte möglichst quali-
tativ gute Aufnahmen. Haut rein!

A C H T U N G : Kleinanzeigen
sind kostenlos und werden te-
lefonisch entgegengenommen
unter 0711/7351162 (Micha) o.
schriftlich (Adressen siehe
Impressum).

Musik offensive präsentiert:



Mädel's no Mädel's

**Reutlingen
BASTILLE**

**Di., 7.4.
20 Uhr**

Von einer Deutsch-Punkband zu einer ernstzunehmenden Combo wurden MÄDELS NO MÄDELS. Nach etlichen Umbesetzungen und Umbenennungen und einer EP (HEAVY MÄDELS) stellen die Sindelfinger "MÄDELS" (Jenz, Senf, Harry u. Johnny) ihre brandneue Debut-LP "Doggie Style" vor. Harter Punk- und Heavy-Sound mit engl. Texten ist zu erwarten, aber auch gute Melodien. Ein professionell produziertes Video (bald auf MTV!?) läßt auf Ambitionen schließen.

GewinnCoupon

22 Reutlingen 22
7410

Leopoldstr 5

AN: WG LEO
037 6W: NW

Coupon mit richtiger
Lösung frankieren
und losschicken



1. Preis: Du darfst 1 catering

während einer unserer
sehens- + hörens-werten
Proben übernehmen
(cateringliste wird zugeschickt)

2. Preis Die 1. durchgespielte Basslinie von Mi

3. Preis Der 1. gezeichnete Strich von Hiesha

4. Preis Das zernagte Flektum von Heile

5-10. je 1 Gummi-Flummi

Auflösung in der nächsten Ausgabe

Hier Vermutungen

**WAS
DAS ?**

Linksweg bitte

Wenn du erraten hast, was das ist, schick die Lösung an diese Adresse

10 SUPERPREISE

zu gewinnen

↑
und einen der
Weil alle Musikes es schon
gesehen haben, dürfte es
kein Problem sein, herauszu-
finden was das ist
ist.
Wir genau, was es
Musik zu machen, wissen
wir genau, was es
ist.

Mit Schlagzeug, Bass
+ Gitarre sind wir
auf dem besten Weg,
die neuesten, tollsten
Hörbaumschnecken
der Stadt zu werden.

Musik0ffensive präsentiert:



(USA) THE BLISTERS

Die
BLISTERS
aus New Jersey,
USA, starteten vor
10 Jahren mit rohem Punk
à la Sex Pistols. Inzwischen
klingen die Songs reifer und aus-
gefeilter, was Vergleiche mit MEGA
CITY FOUR oder LEMONHEADS zulässt.
Nach 3 EPs u. 1 LP (9000 x verkauft)
gibt es nun das neue Album "Pissed
To Meet Me" von den BLISTERS (Auf
Tour)

Di. 20 Uhr
21.4.

**Reutlingen
BASTILLE**

Musik0ffensive präsentiert:

Freitag, 3. April WILLIBECHER + Gäste - Zelle/RT
Dienstag, 7. April MÄDELS NO MÄDELS - Bastille/RT
Samstag, 18. April (oder 25. April)!? - Bierk./RT
Dienstag, 21. April BLISTERS (N.J./USA) - Bastille

Samstag, 2. Mai B'CAPTAINS + DON'T MOVE THE RED
CHAIR - Zelle/RT (JugendArt-Wochen
Dienstag, 5. Mai (oder 12. Mai) BASTILLE-KONZERT-
PARTY - Bastille/RT (JugendArt)
Samstag, 16. Mai KRYSA + Support - Bierkeller/RT
Dienstag, 26. Mai BASTILLE-KONZERT - Bastille/RT

Freitag, 5. Juni SUCKSPEED + DAY HOUSTON - Zelle
Dienstag, 9. Juni BASTILLE-KONZERT - Bastille/RT
Samstag, 13. Juni (oder 27. Juni)!? - Bierkeller
Do., 18. Juni bis Sa. 20. Juni DANKE REUTLINGEN 2
(Viele Bands an 3 Tagen) - Zelle/RT

S O M M E R P A U S E (e v t l . O p e n - A i r

IN PLANUNG (Ab Herbst)

Thrilled Skinny (GB), Broken Toys (USA), Four Heads
In A Fishtank (GB), Wiwisekcja (PL), Keatons (GB),
EA 80 (D), Bambix (NL) und vieles mehr.

L A S S T E U C H Ü B E R R A S C H E N ! ! ! ! !

Musik **O**ffensive NEWS

Ja, ja, auf die erste LP von DELIRIUM, die niemals wieder in der Zelle spielen wollen, warten wir immer noch. B. TRUNKEN IM DIENST sind auf der Suche nach einem neuen Schlagzeuger, ebenso die SUMPFKÄPSTE (Interessierte bitte melden unter 07121-340901/Markus). JILL ON THE HILL veröffentlichen demnächst ihre Debut-CD, solch eine gibt es ganz aktuell von WITCHDANCE PROJECT. Wer Radiomusik mag sollte sich die CD-Party in der Semo-Ausstellungshalle RT-Betzingen am 4.4. nicht entgehen lassen. WIZO haben gerade ihre 2. LP aufgenommen, und man höre und staune von NOCH 2 TÖCHTER erscheint eine Debut-LP im Herbst. Mitgemischt bei diesem Unterfangen hat bzw. wird BEAT & GLÜCK aus RT. Die BLISTERS aus den USA haben am 21.4. ihre neue LP mit im Handgepäck, die bei INCOGNITO RECS. erschien. In ihrem Heimatland suchen sie für diese Scheibe noch ein interessiertes Majorlabel. Neue Musikprojekte gibt es von TORTE und AXEL, die den Ultra-Speedcore wieder aufleben lassen wollen, STEFAN von den CHUNKS und sein Bruder kehren zurück zum Synthi-Pop-Core oder so? Man darf wirklich gespannt sein! ECKI und MICHA haben auch so ihre Pläne, die aber noch absolut geheim sind. Man munkelt jedoch, daß diese Sache alles bisher dagewesene in RT in den Schatten stellt. Last but not least, MORBID NIGHTMARE gibt's nicht mehr . . . auf ein neues. Ciao bambini!

STOP!

Unsere aller-aktuellste Info
kurz vor Redaktionsschluß:
Für alle Interessierten:

Am 7.4.92 - 20⁰⁰h

findet so groß über Rote statt -
vertraten werden, ein weiteres
Musikgespräch mit den Organisatoren
des Festivals statt

Ost Museumsstr. 7 (Jugendtreff "PUNKTWAUT")

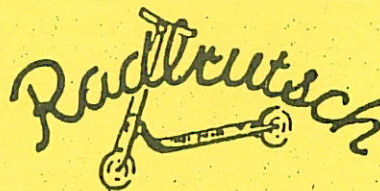
Nostalgie-Lädle

Ausgefallene Geschenkkleider,
Hemden, Sakkos, Zylinder,
Spencer, Lederjacken, Mäntel,
Matrosenhemden u. v. m. im

Nostalgie-Lädle,
Pfäfflinshofstraße 1,
Ecke Obere Gerberstraße,
Nähe Tübinger Tor, Rtlg.

K< O N V Z E R T E Wie immer nur ein kleiner Auszug aus
K O N V Z E R T E dem umfangreichen Konzertangebot, also
K O N V Z E R T E selbst Augen und Ohren aufmachen, ok!?

- Freitag, 27.3. DOWN BY LAW (USA) - Störung/Backnang
Freitag, 27.3. SOME FACTS ABOUT HENRY - Unterhaus/Fellbach
Samstag, 28.3. The WHISKY PRIESTS - Rätschenmühle/Geislingen
Samstag, 28.3. WIZO + Sport - (Neueröffnung!) JH Sindelfingen/Schwert-
str. 11
Samstag, 28.3. AVANTI DILLETANTI (Nachwuchsfst.) - JaB/Nürt.
Samstag, 28.3. LODGERS - Ef-Ef/Fellbach
Samstag, 28.3. SLIMY GLUE + MOTHERLOAD - Komma/Esslingen
Sonntag, 29.3. GODS OF GRIND (Grincore-Deathmetal-Fst.) - Longhorn/Stg.
Sonntag, 29.3. SHOTGUN RATIONALE (USA) + SLUTS 'N Villa Roller/Waibl.
Sonntag, 29.3. M 99 (USA) - Tangente/Tübingen
Montag, 30.3. GOD & Sudhaus/Tübingen
Montag, 30.3. MONSTER MAGNET + BOGGLEMEN - Röhre/Stuttgart
Freitag, 3.4. VICTIMS FAMILY (USA) + NATION OF ULYSSES (USA) - Villa
Freitag, 10.4. SAMIAM (USA) - JH Leonberg-Höfingen Roller/Waibl.
Freitag, 10.4. INSTIGATORS (GB) + KRYSA - Spektrum/Schwenningen
Dienstag, 14.4. INSTIGATORS (GB) + KRYSA - Villa Roller/Waiblingen
Montag, 20.4. RUTH'S REFRIGERATOR (GB) - Beatbaracke Leonberg
Freitag, 24.4. BAD TOWN BOYS (USA) - JH Leonberg-Höfingen
Dienstag, 28.4. LURKERS (GB) + MIMMIS - Villa Roller/Waiblingen
Mittwoch, 29.4. Crazyhead (GB) + Support - Villa Roller/Waiblingen
Freitag, 8.5. Arts & Decay + Support - Villa Roller/Waiblingen
Donnerstag, 14.5. SHUDDER TO THINK (USA) + Support - Villa Roller/Waibl.
Samstag, 27.6. CITIZEN FISH + KRYSA - Open-Air in Crailsheim



7410 Reutlingen
Untere Gerberstr. 9
Tel. (07121) 3114 86

Drachen · Spiele · Holzspielzeug

Jonglierartikel · Alles für den Drachenbau